Das Leben des Königs Josia

Teil 3

Referent	Ernst August Bremicker
Ort	Burbach
Datum	08.02.2002
Länge	00:58:26
Onlineversion	https://www.audioteaching.org/de/sermons/eab001/das-leben-des-koenigs-josia

Hinweis: Bei diesem Text handelt es sich um ein computer-generiertes Transkript des Vortrags. Vereinzelt kann die Spracherkennung fehlerhaft sein.

[00:00:00] wir beschäftigen uns an diesen drei abenden mit dem leben Josias und lesen auch heute abend wieder aus dem zweiten buch der chroniker kapitel 34 und 35 zweite chroniker 34 ab vers 29 und der könig sandte hin und versammelte alle ältesten von juda und von jerusalem und der könig ging hinauf in das haus jehovas und alle männer von juda und die bewohner von jerusalem und die priester und die lefitten und alles folgt von größten bis zum kleinsten und man las vor ihren ohren alle worte des buches des bundes das im hause jehovas gefunden worden war und der könig stand auf seinem standort und machte den bund vor jehova jehova nachzufolgen [00:01:03] und seine gebote und seine zeugnisse und seine satzungen zu beobachten mit seinem ganzen herzen und mit seiner ganzen seele um die worte des bundes zu tun welche in diesem buch geschrieben sind und er ließ alle in den bund treten welche sich in jerusalem und in benjamin befanden und die bewohner von jerusalem taten nach dem bund gottes des gottes ihrer väter und josia tat alle gräuel hinweg aus allen ländern welche den kindern israel welche den kindern israel gehörten und erhielt alle an die sich in jerusalem befanden jehova ihrem gott zu dienen alle seine tage wichen sie nicht ab von der nachfolge jehovas des gottes ihrer väter und josia feierte dem jehova passer zu jerusalem und man schlachtete das passer am 14 des ersten monats und er stellte die priester in [00:02:03] ihre ämter und ermutigte sie zum dienst des hauses jehovas und er sprach zu den lefiten welche ganz israel unterwiesen die jehova geheiligt waren setzt die heilige lade in das haus welches salomo der sonn davids der könig von israel gebaut hat ihr habt sie nicht mehr auf der schulter zu tragen dienet nunmehr jehova eurem gott und seinem volk israel und bereitet euch nach euren vaterhäusern in euren abteilungen nach der schrift davids des königs von israel und nach der schrift seines sohnes salomo und stellt euch im heiligtum auf nach den klassen der vaterhäuser eurer brüder der kinder des volkes und zwar jeder je eine abteilung eines vaterhauses der lefiten und schlachtet das passer und heiligt euch und bereitet es für eure brüder dass ihr tut nach den worten jehovas durch mose und josia schenkte den kindern des volkes an kleinvieh lemmer und ziegenböcklein [00:03:07] alles zu den passer opfern für alle die sich vorfanden 30.000 an der zahl und 3.000 rinder das war von der habe des königs und seiner obersten schenkten freiwillig für das volk für die priester und für die lefiten fast 12 und sie taten die brandopfer beiseite um sie den klassen der vaterhäuser der kinder des volkes zu geben um sie jehova darzubringen wie im buch mose geschrieben steht und ebenso taten sie mit den rindern und sie brieten das passer am feuer nach der vorschrift vers 16 und so wurde der ganze dienst jehovas an jenem tag eingerichtet um das passer zu feiern und die brandopfer auf dem altar

audioteaching.org, erzeugt am 28.04.2024

jehovas zu opfern nach dem gebot des königs josia und die kinder [00:04:04] israel die sich vorfanden feierten das passer zu selbiger zeit und das fest der ungesäuerten brote sieben tage lang und es war kein solches passer in israel gefeiert worden wie dieses seit den tagen samuels des propheten und alle könige von israel hatten kein passer gefeiert wie dasjenige welches josia feierte und die priester und die lefiten und ganz juda und israel das sich vorfand und die bewohner von jerusalem im 18 jahre der regierung joseas ist dieses passer gefeiert worden nach allem diesen als josia das haus eingerichtet hatte zog nico der könig von ägypten hinauf um wieder karchemis am frat zu streiten und josia zog aus ihm entgegen das ante erboten zu ihm und ließ ihm sagen was haben wir miteinander zu schaffen könig von juda nicht [00:05:02] wieder dicht komme ich heute sondern wieder das haus mit dem ich krieg führe und gott hat gesagt dass ich eilen soll stehe ab von gott der mit mir ist dass er dich nicht verderben aber josia wandte sein angesicht nicht von ihm ab sondern verkleidete sich um wieder ihn zu streiten und er hörte nicht auf die worte nikos die aus dem munde gottes kam und er kam in das tal megiddo um zu streiten und die schützen schossen auf den könig josia da sprach der könig zu seinen knechten bringt mich hinweg denn ich bin schwer verwundet und seine knechte brachten ihn von dem wagen hinweg und setzten ihn auf den zweiten wagen den er hatte und führten ihn nach jerusalem und er starb und wurde in den gräbern seiner väter begraben und ganz juda und jerusalem trauerten um josia und jeremia stimmte ein klagelied über josia an und alle sänger und sängerinnen haben in ihren klageliedern von josia geredet bis auf den heutigen tag und man machte sie zu einem gebrauch in israel und siehe sie [00:06:07] sind geschrieben in den klageliedern und das übrige der geschichte josias und seine guten taten nach dem was im gesetz jehovas geschrieben steht und seine geschichte die erste und die letzte siehe sie ist geschrieben in dem buch der könige von israel und juda wir haben an den letzten beiden abenden gesehen liebe geschwister wie dieser junge könig josia uns ein mutmachendes beispiel dafür gibt wie man in schwerer zeit eine entscheidung für gott und für den dienst am haus gottes treffen kann wie man in schwerer zeit das wort gottes für sein leben als alleinige autorität anerkennen kann und sich unter dieses wort beugt wir haben an den ersten am ersten abend die ersten [00:07:09] drei etappen gesehen die gott uns in diesen kapiteln vorstellt nämlich die einleitung über das leben josias dass er tat was recht war in den augen gottes dass er wandelte auf den wegen seines vaters david und dass er nicht abwicht zur rechten und zur linken wir haben zweitens gesehen wie er eine initialentscheidung für gott traf indem er anfing den gott seines vaters david zu suchen wir haben drittens gesehen wie er in seinem eigenen leben aufräumte und alles weg tat was verunreinigend wirkte was nicht zu einem leben der nachfolge hinter seinem gott herpasste wir haben dann gestern abend die beiden nächsten großen etappen gesehen im 18 jahre seine regierung als 26 jähriger [00:08:03] junger mann im vollbesitz seiner kräfte fängt josia erstens an sich für das haus gottes zu interessieren er reinigt das haus gottes er bessert es aus und dann macht er die größte entdeckung seines lebens und das ist dann der fünfte abschnitt der uns vorgestellt wird uns der uns gestern abend beschäftigt hat indem josia die buchrolle findet das wort gottes sozusagen wieder entdeckt das verloren gegangen war und wir haben gesehen wie die reaktion dieses jungen mannes auf das war was er im gesetz gottes fand nämlich dass er sich demütigte unter das was er gelesen hatte und dass er im gebet antwort suchte bei gotts und wir haben dann gesehen wie gott ihm durch die prophetin hulda eine antwort gab auf seine fragen wie er ihm auf der einen seite zeigte dass das [00:09:02] prinzip regierung aufrecht erhalten bleibt gott ließ ihm sagen alle die flüche die in dem buch geschrieben stehen all das gericht das ich angekündigt habe das wird kommen aber wir haben uns dann auch damit beschäftigt und das hat unsere herzen doch warm gemacht gestern abend die gott nicht nur nach dem prinzip regierung mit uns handelt sondern wie er auch nach dem prinzip der gnade mit uns handelt er bekam diese herrliche zusage von seiten gottes durch die prophetin hulda in vers 27 weil dein herz weich geworden und du dich vor gott gedemütigt hast als du seine worte über diesen ort und über seine bewohner hörtest und du dich vor mir gedemütigt und deine kleider zerrissen und vor mir geweint

hast so habe ich es auch gehört ach gott hat die kenntnis davon genommen dass dieser junge mann sich bräuchte unter das wort gottes dass er es ernst [00:10:04] meinte mit dem was gott ihm sagte und dann ließ gott diesem mann sagen das unglück dass ich vorausgesagt habe und das kommen wird es wird nicht in deinen tagen kommen du wirst dieses unglück nicht sehen sondern du wirst in frieden sterben das war eine großartige zusage die gott diesem jungen mann gab nun stellt sich die frage und das leitet über zu dem sechsten abschnitt im leben joseas den wir in den letzten abschnitt von kapitel 34 finden es stellt sich die frage wie reagiert josea nun auf diese zusage der gnade gottes sein urgroßvater hiskia bekam eine ähnliche zusage und bei hiskia finden wir diese reaktion dass er damit zufrieden war und sagte nicht war [00:11:06] es wird frieden sein in meinen tagen wir können das verstehen aber josea reagiert anders natürlich hat er sich mit sicherheit gefreut über das was gott ihm hier sagte aber er gibt sich damit nicht zufrieden er sagt nicht nun in meinen tagen wird das unglück nicht kommen damit kann ich ja jetzt beruhigt mein leben weiterführen und brauche mich nicht weiter um die dinge zu kümmern nein was tut josea er tut das gegenteil er wird jetzt erst mal richtig aktiv und er versucht jetzt das wort gottes das ihm persönlich wichtig geworden war auch auf die herzen seines volkes zu legen das ist das eine was er tut und das andere was er tut ist dass er versucht den bunt zu erneuern den bunt [00:12:02] zwischen gott und dem volk auf uns übertragen dass er die beziehung des volkes gottes zu gott versucht wieder zu erneuern wieder lebendig zu machen und noch einmal dieser josea tut das obwohl er wusste dass das gericht bald kommen würde nun damit beweist josea erneut dass er geistlich gewachsen war er interessiert sich nicht nur für seinen eigenen bereich er interessiert sich nicht nur für das haus gottes das haben wir gestern gesehen sondern er hat auch ein lebendiges interesse an dem wohlergehen seines volkes er möchte dem volk gottes jetzt klar machen dass das was ihm wichtig geworden war nämlich die botschaft gottes durch das gesetz auch für das [00:13:01] volk wichtig ist im zweiten timotheus brief wird timotheus aufgefordert predige das wort halte darauf in gelegener und ungelegener zeit und wir wissen dass auch der zweite timotheus brief ein endzeit brief ist auch ein brief ist der uns beschreibt wie weit sich die christenheit ab bewegt hat von gott wie die christenheit nur noch eine namens christenheit ist eine form der gotts seligkeit hat aber die kraft dahinter verleuchtet und doch wird gerade timotheus gesagt predige das wort halte darauf zu gelegener und ungelegener zeit wenn wir für uns persönlich das wort gottes ernst nehmen dann ist das ein erster wichtiger schritt aber wenn wir das tun dann dürfen wir das was für uns selbst wichtig ist auch anderen weitergeben es lohnt sich auch in den letzten [00:14:03] tagen des christlichen bekenntnisses auf dieser erde noch das wort gottes zu verkündigen sei es ungläubigen gegenüber indem wir das evangelium hinaustragen einer verlorenen welt sagen dass das gericht bald kommt und dass sie buße tun müssen oder sei es und das steht hier sicherlich im vordergrund dass wir das wort gottes auch gläubigen weitersagen es lohnt sich bei allen verfalls erscheinungen die wir zu recht beklagen diese verfalls erscheinungen sind nicht dazu angetan dass wir die hände in den schoß legen und persönlich treu mit unserem gott leben möchten nein gott möchte dass wir auch in schwerer zeit seine botschaft weitersagen dass wir zeugnis geben auch von der wahrheit von der wahrheit des wortes gottes von der lehre so wie sie uns im neuen testament vorgestellt wird josia ist uns ein mutmachendes beispiel das zu tun und nicht [00:15:09] uns damit zufrieden geben dass wir selbst das wort gottes ernst nehmen er lässt das ganze volk zusammenkommen die ältesten sie werden hier aufgezählt die männer von juda die bewohner von jerusalem die priester das ganze volk vom größten bis zum kleinen und man las vor ihren ohren alle worte des bundes das im haus jehovas gefunden worden war da kommen sie alle um das wort gottes zu hören die großen und die kleinen die erwachsenen und die kinder die männer und die frauen die angesehenen und die weniger angesehenen alle kommen um das wort gottes zu hören haben wir das nicht [00:16:03] immer wieder erfahren wenn wir jetzt die anwendung auf uns machen dass das wort gottes reich ist für alle der gleiche bibel text ist reich für den gereiftesten gereiftesten gläubigen und für den jüngsten gläubigen derjenige der schon 60 70 jahre lang ein leben mit dem

herrn jesus führt findet die gleiche freude an dem gleichen abschnitt wie ein kind von zehn jahren das vielleicht gerade den text fehlerfrei lesen kann haben wir das nicht oft erlebt nimmt mal so einem zahlen wie psalm 23 das kann ein kleines kind das natürlich verstand hat verstehen das was der hirte tut kann ein kind begreifen und der älteste gläubige wird diesem zahlen 23 in seiner tiefe nicht ausschöpfen können so reich ist gottes wort und hier sehen wir wie das ganze volk zusammenkommt alle kommen [00:17:02] um das wort gottes zu hören und ist das nicht auch immer wieder etwas was uns beeindruckt wenn wir so wie heute nachmittag als versammlung zusammenkommen heute abend ist es sicherlich etwas anders aber wenn wir so als versammlung am sonntagnachmittag zusammenkommen wenn dann alle dabei sind und wenn auch für alle etwas dabei ist in dem was der herr jesus uns sagen möchte man las vor ihren ohren alle worte des buches des bundes für uns heute alle worte gottes so wie er sie uns in der bibel gegeben hat wie dankbar dürfen wir sein dass wir immer noch gottes wort sagen dürfen dann sehen wir dass josia nicht nur das wort gottes liest nicht nur das wort gottes lesen lässt sondern dass er auch den bund erneuert zwischen gott und dem volk nun [00:18:09] wissen wir wenn wir das auf uns übertragen dass gott mit uns keinen bund macht mit kindern macht man keinen bund aber gleichwohl können wir die anwendung auf uns machen denn der bund den gott damals mit seinem volk hatte sprach von der beziehung gottes zu seinem volk und auch wir haben eine beziehung zu unserem gott nicht eine beziehung eines irdischen volkes zu dem großen gott im himmel sondern die beziehung eines himmlischen volkes zu unserem gott der unser vater ist das ist ein unterschied und doch geht es darum dass diese beziehung die wir zu unserem gott haben immer wieder frisch ist dass sie erneuert ist wenn wir ein wenig von vom wege abgekommen sind und das ist das was wir jetzt hier vorgestellt finden indem josia einen bund [00:19:07] macht vor jehova und alle in den bund treten ließ der prophet jeremiah der ein zeitgenosse von josia war fordert das volk in seinem buch auf im auftrag gottes flücht euch einen neubruch ich denke das passt gut hier hinein denn das erneuern des bundes das ist nichts anderes als einen neubruch zu pflügen wenn sich die beziehung zu unserem herrn einmal ein wenig verhärtet hat wenn sie so ein wenig verkrustet ist wenn sie nicht mehr so frisch und lebendig ist und das spüren wir dann haben wir es nötig uns diesen neubruch zu pflügen damit die beziehung zu unserem gott lebendig und frisch bleibt das ist der gedanke dieses neubruchs und das ist keine äußerliche sache indem wir ein [00:20:04] bisschen an der oberfläche herum pflügen sondern einen neubruch der wird immer im herzen gepflügt und deshalb sagt josia auch hier dass sie ihm nachwandeln sollen dass sie seine zeugnisse und satzungen beobachten sollten mit dem ganzen herzen und der ganzen seele nicht mit dem verstand sondern mit herz und mit seele mit dem inneren menschen mit unseren zuneigungen da fängt es an wenn wir unsere beziehung zu unserem gott erneuern oder frisch halten wollen das dürfen wir hier von dem was josia sagt lernen als mann aber nach antiochien kam und sah was die gnade gottes dort bewirkt hatte da ermunterte er alle mit herzens entschluss bei dem herrn zu verharren das passt ein wenig [00:21:08] hier in diese linie es geht wir haben das gestern abend auch gesehen um unsere herzen die gott haben möchte um unsere zuneigungen und um unsere liebe das ist es was josia hier auf das volk legen möchte und wozu fordert er das volk auf in vers 31 sie sollten jehova nach wandeln sie sollten seine zeugnisse beobachten sie sollten seine worte tun und in vers 32 sie sollten jehova ihrem gott dienen das sind vier tätigkeiten zu denen josia das volk auffordert erstens nach wandeln zweitens beobachten drittens tun und viertens dienen wenn wir eine lebendige täglich gelebte beziehung zu [00:22:06] unserem gott haben dann wird das auch der wunsch unserer herzen sein ihm nachzuwandeln das ist nachfolge damit fängt es an wenn wir gotteswort hören dann kommt dieser wunsch in unseren herzen auf unserem herrn nachzufolgen dessen fußspuren wir hier sehen weil der jesus den weg vor uns her gegangen ist dann haben wir den wunsch zweitens seine gedanken seine worte zu beobachten acht zu geben auf das was er uns sagen möchte dann gehen wir nicht achtlos an den hinweisen vorbei die er uns in seinem wort gibt sondern dann beobachten wir seine hinweise und wir tun das nicht in erster linie um unsere kenntnis zu erhöhen sondern wir

tun es um die worte des [00:23:06] bundes zu tun welche in dem buch geschrieben sind das heißt um die worte gottes in die tat umzusetzen der apostel johannes würde das so ausdrücken und sagen um in der wahrheit zu wandern das ist das dritte und wenn wir das tun wenn wir solche sind die dem jesus nachfolgen die acht geben auf das was er uns sagt die das tun möchten in ihrem täglichen leben umsetzen möchten was wir in der bibel finden dann können wir auch solche sein die dem herrn unserem gott dienen er sucht menschen die sich ihm zur verfügung stellen die ihm dienen in den kleinen dingen des lebens die ihm auch dienen in den größeren dingen wenn er das schenkt aber die ihm vor allen dingen das haben wir gestern auch gesehen in treue dienen auch wenn wir diese vier [00:24:02] dinge noch mitnehmen würden nachfolge acht geben auf das was er uns sagt in der wahrheit wandeln praktisches christentum ausleben und im dienst unserem herrn zur verfügung zu stehen dann kommen wir zu der nächsten etappe im leben joseph zu dem siebten punkt und das ist kapitel 35 die ersten 19 verse wir werden die einzelheiten aus diesem abschnitt sicherlich nicht betrachten können aber wir sehen hier ein weiteres einen weiteren beweis dafür dass joseph geistlich wächst es geht von stufe zu stufe joseph hatte seinen eigenen bereich in ordnung gebracht er hatte sich um das haus [00:25:01] gottes gekümmert er hatte sich um das volk gottes gekümmert und jetzt erkennt joseph dass sein gott selbst doch auf etwas erwartete dass sein gott selbst einen anspruch hatte darauf dass das volk ihm etwas brachte und deshalb feiert er dieses passer und es heißt ausdrücklich joseph feierte dem jehova passer zu jerusalem ohne zweifel ist das hier ein höhepunkt im leben joseph im leben seines reformwerkes dass er getan hat dass dieses passer gefeiert wurde und der inspirierte schreiber dieses abschnitt ist hier sagt uns in vers 18 und es war kein solches passer in israel gefeiert [00:26:03] worden wie dieses seit den tagen samuels des propheten und alle könige von israel hatten kein passer gefeiert wie dasjenige welches joseph feierte das ist das qualitätssiegel gottes über dieses passer das joseph feierte und das am ende der regierungszeit der könige ich komme gleich noch einmal darauf zurück nun wenn wir diesen abschnitt über das passer in der richtigen weise anwenden wollen dann ist es genauso wie wir das gestern abend getan haben in verbindung mit dem haus gottes notwendig dass wir zunächst uns ganz kurz darüber verständigen was denn das passer eigentlich bedeutet wenn wir das nicht in der richtigen weise erkennen können wir auch nicht [00:27:02] die richtigen anwendungen machen das ist übrigens ein prinzip dass wir uns grundsätzlich angewöhnen sollten gerade wenn wir so wie an diesen abenden alttestamentliche abschnitte anwenden dass wir uns dann schon bei gewissen markanten punkten fragen was bedeuten sie denn eigentlich damit wir keine falschen anwendungen machen nun wir alle wissen denke ich dass das erste passer in ägypten begangen und gefeiert wurde als das volk gottes auszog und unter den schutz des blutes kam dort mussten sie das passerlamm schlachten das blut an die türpfosten an die oberschwelle streichen und gott hatte gesagt sehe ich das blut so werde ich an euch vorübergehen und dann hatte gott dem volk israel dieses passer als eine ewige satzung gegeben dass sie es immer wieder feiern sollten in erinnerung an den auszug aus ägypten nun das passer wenn wir es in der geistlichen bedeutung [00:28:08] und anwendung für uns sehen hat mindestens eine dreifache bedeutung die erste bedeutung ist diese dass das passer so wie es in ägypten gefeiert wurde ein deutlicher hinweis ist auf golgatha das ist die wichtigste bedeutung wenn wir an das passer denken es ist ein hinweis auf golgatha auf das was geschah als der herr jesus als das lamm gottes starb und sein blut dort gegeben hat das ist das gewaltigste und größte wenn wir an die dieses geschehen ist in zweite mose 12 denken es erinnert uns an golgatha als das lamm gottes das ohne fehl und ohne flecken war oder jesus dort am kreuz sein leben und sein blut gab wo er in das gericht hineingegangen ist dass wir verdient hatten [00:29:06] damit wir vor diesem verdienten gericht verschont bleiben könnten die zweite bedeutung des passer sowie wir es in zweite mose 12 finden ist diese dass wir erkennen in dem geschehen ist dessen was uns dort berichtet wird wie ein mensch zuflucht nimmt zu dem blut des herrn jesus und durch das werk vom kreuz vor dem gericht gottes verschont bleibt es ist in einem sinn eine bekehrungs

geschichte die wir dort finden so können wir das passer jedenfalls anwenden aber dann haben wir drittens die sich jährlich wiederholenden passer feiern die ein erinnern an den auszug aus ägypten waren und da können wir eine anwendung machen auf das was wir sonntag für sonntag tun wenn wir am [00:30:02] tisch des herrn zusammen sind um seinen tod zu verkündigen oder gehen wir besser zur erste korinther 11 wenn wir das zum gedächtnis für unseren herrn zusammenkommen um das brot zu brechen damit wir uns nicht missverstehen was wir am sonntagmorgen tun ist mitnichten das feiern des passer ich denke das ist uns allen klar ich möchte das sehr deutlich sagen weil man das auch schon mal hört dass wir am sonntagmorgen das heilige passer feiern das ist mitnichten der fall aber das was in dem passer ausgedruckt gedrückt wird können wir gedanklich übertragen auf das was wir am sonntagmorgen tun es gibt viele parallelen aber es gibt auch deutliche unterschiede ich möchte einen unterschied aufzeigen ansonsten werden wir heute abend viel über parallelen [00:31:02] nachdenken ich möchte einen unterschied aufzeigen das passer war eine erinnerung an die erlösung an die erlösung aus ägypten das was wir am sonntagmorgen tun ist nicht so sehr eine erinnerung an die erlösung sondern ist vielmehr eine erinnerung an den erlöser verstehen wir den unterschied israel erinnerte sich an die erlösung an das geschehen ist von ägypten wir erinnern uns in allererster linie an den erlöser an den der am kreuz sein leben gegeben hat natürlich können wir den erlöser und die erlösung nicht voneinander trennen aber das was wir tun geht weiter als das was israel tat wenn sie das passer feierte nun wenn wir jetzt diesen text hier vor uns haben [00:32:04] dann sehen wir dass es hier natürlich eine erinnerung passer feier war und wir werden jetzt gewisse anwendungen machen auf das was wir am sonntagmorgen tun wenn wir zum brot brechen zusammenkommen und jetzt komme ich noch mal auf den vers zurück den ich schon zitiert habe vers 18 es war kein solches passer in israel gefeiert worden wie dieses seit den tagen samuels wir wissen dass das volk israel das passer in der wüste gefeiert hat dass sie es feierten als sie in das land kamen joshua 5 berichtet uns davon und wenn wir den text hier lesen dann haben sie es offensichtlich auch natürlich in den tagen samuels und auch in den tagen der propheten gefeiert aber wenn ich es richtig nachgesehen habe dann berichtet uns der bibel text selbst [00:33:03] nichts davon dass die könige das passer gefeiert habe das in der konkurrenz einmal gesucht das wort passer kommt in der ganzen geschichte der könige wenn ich es richtig sehe nicht vor nur hier dann wieder bei hiskia und bei joseph am ende der zeit am ende der regierungszeit der könige schenkt gott eine passer feier die größer war als die passer feiern die ein david gefeiert hat und die ohne zweifel auch ein salomo gefeiert hat war das nicht eine ganz besondere gnade die gott dem josea schenkte dass er ihm ein solches passer gab das größer war als das was bis auf die tage samuels des propheten gefeiert worden war wir leben in einer zeit von verfall und [00:34:05] niedergang das wissen wir und vieles wird schlechter aber wir haben hier eine große ermunterung selbst in ganz schweren zeiten selbst in einer endzeit wie dieser hier ist es doch möglich am sonntag morgen oder am sonntag überhaupt noch so zusammenzukommen zum gedächtnis unseres herrn wie es vielleicht in vielen jahrzehnten und jahrhunderten vorher wenn wir mal an das ganze mittelalter zurückdenken nicht gewesen ist es ist wahr dass vieles schlechter wird aber es muss nicht so sein dass alles schlechter wird josea bekam diese freude ein passer feiern zu dürfen wie es jahrhundertelang nicht gefeiert worden war und was war das besondere an diesem passer das josea [00:35:06] gefeiert hat was war denn das besondere an diesem passer dass gott sagt so ein passer ist seit den tagen samuels nicht gefeiert worden wenn wir den bibeltext hier in kapitel 35 aufmerksam lesen dann fällt uns eines auf nämlich dieses dass josea es genau nach der vorschrift getan hat und ich bin überzeugt dass das der grund ist warum gott in vers 18 dieses qualitäts siegel gibt josea handelte genau nach der vorschrift in vers 4 lesen wir nach der schrift davids nach der schrift seines sohnes salomo in vers 6 lesen wir bereitet es für eure brüder dass ihr tut nach dem wort jehofas [00:36:07] durch mose in vers 10 lesen wir sie handelten nach dem gebot des königs in vers 12 heißt es wie im buche mose geschrieben steht in vers 13 sie brieten das passer am feuer nach der vorschrift vers 16 sie opferten nach dem gebot des königs

josea das ist auffallend wie oft das hier in diesem kapitel erwähnt wird nun wenn wir die fünf bücher mose besonders zweite mose vierte mose fünfte mose lesen dann sehen wir dass gott genaue vorschriften gegeben hat wie das passer zu feiern war das war detailliert vorgeschrieben es war vorgeschrieben wann das passer gefeiert werden sollte es war [00:37:03] vorgeschrieben wer das passer feiern sollte und durfte es war vorgeschrieben wo das passer gefeiert werden sollte und es war auch vorgeschrieben wie das passer gefeiert werden sollte gott hatte genaue anweisungen gegeben wie das ganze geschehen sollte und wir sehen hier wieder dieses kennzeichen joseas du hast mein wort bewahrt josea hatte gefunden wie gott das im gesetz gesagt hatte wie das passer gefeiert werden sollte und er achtete peinlich darauf dass alles genau nach der vorschrift getan wurde wenn wir das noch mal vergleichen mit seinem urgroßvater hiskia der auch ein gewaltiges passer fest gefeiert hat aber da sehen wir bei hiskia dass es doch nicht in allen dingen genau der vorschrift entsprach da waren solche die sich nicht gereinigt hatten und es [00:38:03] war nicht möglich das passer im ersten monat zu feiern im monat abib und das hatte gott angeordnet gott hatte dann gesagt gut wenn solche da sind die sich nicht gereinigt haben dann könnt ihr es auch im zweiten monat tun das war bei hiskia der fall und doch sehen wir dass dann immer noch solche da waren die sich nicht gereinigt haben aber hierbei josea ist das anders nein josea achtete darauf dass alles der heiligkeit gottes entsprach und auch das fällt uns auf wenn wir gerade die ersten verse lesen dass sie josea der heiligkeit gottes rechnung trug wir lesen in vers 3 dass da lefiten waren die jehova geheiligt waren dann spricht josea von der heiligen lade in vers 5 sagt er stellt euch im heiligtum auf er sagt nicht stelle ich im tempel auf sondern stelle ich im [00:39:01] heiligtum auf in vers 6 heiligt euch und bereitet es für eure brüder josea war auch in diesem punkt ein mann der das wort gottes ernst nahm ihr leben wenn wir heute noch zusammenkommen dürfen zum gedächtnis mal des herrn jesus um an ihn zu denken dann ist das eine gewaltig große gnade für die wir unserem herrn von ganzem herzen danken dürfen dass doch jede routine aus den herzen entfernt wäre wenn wir am sonntagmorgen zum tisch des herrn gehen wir haben uns vielleicht daran gewöhnt naja sonntags morgens gehen wir halt um den totes herrn zu verkündigen nein das ist eine gewaltig große gnade die gott uns gibt in einer endzeit in der wir leben wo es in der christenheit drüber [00:40:01] und drunter geht noch zusammenkommen zu dürfen um den tod unseres herrn zu verkündigen und ich möchte jetzt zwei dinge sagen in erste korinther 11 lesen wir dass es das mal des herrn ist und in erste korinther 10 lesen wir dass es der tisch des herrn ist ich weiß dass uns das nicht unbekannt ist aber ich möchte es unterstreichen es ist nicht unser gedächtnis mal und es ist auch nicht unser tisch nein es ist das mal des herrn und es ist der tisch des herrn es ist auch nicht das mal des christus und auch nicht der tisch des christus nein gottes wort sagt mal des herrn und sagt tisch des herrn warum denn weil auch wir grundsätze haben nach denen wir zusammenkommen um das mal [00:41:05] des herrn zu nehmen um den tod des herrn zu wir haben keine detaillierten gesetzesvorschriften sowie das volk israel sie hatte nein das haben wir nicht gott sucht die freiwilligkeit unserer herzen gott zwingt uns auch nicht und befiehlt uns auch nicht seinen tod zu verkündigen er hat seinen jüngern gesagt tut dies zu meinem gedächtnis das ist kein zwang aber es ist auch nicht einfach nur so ein unverbindlicher wunsch manchmal sagen wir es ist der letzte wunsch des herrn nun mal abgesehen davon ob es wirklich sein letzter wunsch war aber wunsch ist mir persönlich manchmal etwas zu wenig es ist kein befehl nein es ist aber eigentlich auch nicht nur ein wunsch ein wunsch [00:42:02] den kann man erfüllen oder man kann ihn eben nicht erfüllen aber so hatte jesus das nicht gemeint es ist schon eine aufforderung aber er möchte dass wir mit der freiwilligkeit unseres herzens darauf antworten aber wenn wir es tun und wir sind glücklich dass wir es tun dürfen dann gibt es zwar keine detaillierten vorschriften aber es gibt doch sehr deutliche grundsätze die damit in verbindung stehen und die vorschriften über das passer wir können das nachlesen in zweite mose 12 in vierte mose 9 und in fünfte mose 16 möchte das jedem zu hause zur lektüre empfehlen das was dort dort vorschreibt das können wir wiederum nehmen und ins neue testament hineintragen und geistlich anwenden wer

durfte an dem passer teilhaben zweite mose 12 sagt uns klar dass es [00:43:06] nur solche sein konnten die unter die beschneidung gekommen waren übertragen in das neue testament am mal des herrn können nur solche teilhaben die leben aus gott besitzen vierte mose 9 macht uns deutlich dass auch nur solche an dem passer teilhaben konnten die in reinheit waren wer sich verunreinigt hatte konnte nicht an dem passer teilnehmen übertragen in das neue testament hinein finden wir den grundsatz sehr deutlich dass persönliche reinheit in der lehre und im praktischen wandel grundvoraussetzung ist um am mal des herrn teilnehmen zu können und das neue testament spricht auch deutlich von der reinheit der beziehungen die wir als gläubige unterhalten und stellt uns [00:44:08] diese reinheit der beziehungen als einen grundsatz vor der erfüllt sein muss um am mal des herrn teilnehmen zu können wenn wir uns die frage stellen wo durften die kinder israel das passer feiern dann gibt uns fünfte mose 16 eine ganz klare anweisung und sagt dort ganz deutlich an dem du kannst das passer nicht in irgendeinem deiner städte schlachten an einem ort den du dir erwählen wirst sondern an dem ort den ich mir erwählen werde um meinen namen da selbst wohnen zu lassen da selbst sollst du das passer schlachten wenn wir diesen gedanken wieder hineinnehmen ins neue testament dann sehen wir ganz deutlich dass das mal des herrn da eingenommen wird wo die zwei oder [00:45:08] drei zusammenkommen zum namen des herrn der ort den gott im alten testament erwählt hatte um seinen namen da selbst wohnen zu lassen das war dann schließlich jerusalem ist ein deutlicher hinweis auf das was wir heute finden wo zwei oder drei zusammenkommen zum namen des herrn ach wir verkündigen den tod des herrn jesus da wo er in der mitte ist wo er derjenige ist der aller autorität hat wo wir nicht in eigenwilligkeit auf einem selbst errichteten boden oder grundsatz zusammenkommen sondern da wo wir zu seinem namen zusammenkommen da verkündigen wir den tod des herrn da geben wir der einheit aller kinder gottes ausdruck es ist eine bildersprache des alten testamentes die wir aber im neuen testament mit deutlichem leben füllen dürfen und diese bilder [00:46:04] reden zu uns ich kann diese dinge jetzt hier nur andeuten das wäre wieder ein thema für sich darüber einmal nachzudenken aber ich möchte jedem empfehlen über diese fragen die uns auch gerade in unseren tagen heute bewegen anhand des wortes gottes mit der geöffneten bibel nachzudenken und ich möchte jetzt noch einmal ganz kurz auf das zu sprechen kommen was wir am ersten abend gefunden hatten dass josea nicht abwicht zur rechten noch zur linken die gefahr ist gerade wenn wir über dieses thema reden über das verkündigen des todes des herrn jesus so groß dass wir zur rechten oder zur linken abweichen dass wir dem wort gottes etwas hinzufügen oder dass wir etwas abstreichen dass wir menschen gläubige zurückweisen die wir nicht zurückweisen dürften das ist die eine gefahr oder die andere gefahr dass wir das brot mit solchen brechen mit denen gott nicht möchte [00:47:03] dass wir es brechen da brauchen wir viel weisheit von unserem herrn wir brauchen eine geöffnete bibel wir brauchen abhängigkeit von dem herrn um seine gedanken zu erkennen aber das beispiel joseas zeigt uns dass es auch in einer endzeit noch möglich ist nach den gedanken gottes zusammenzukommen um seinen tod zu verkündigen manchmal hört man das gesagt wird es ist sowieso nicht mehr möglich in unserer zeit wo alles drüber und runter geht das wirklich nach den gedanken gottes zu machen doch es ist doch möglich und das beispiel joseas zeigt uns dass es möglich ist es war eine herrliche feier die sie hier feierten und wir sind überzeugt zutiefst überzeugt dass josea um das ganze volk eine gewaltige freude gehabt haben als sie dieses passer befeierten und erfüllt nicht unser herz an jedem sonntag wirklich diese freude wenn wir nach den [00:48:07] gedanken unseres herrn zusammenkommen um seinen tod zu verkündigen bevor wir auf den letzten abschnitt zu sprechen kommen lasst mich noch eine frage stellen wir sind auch viele junge leute haben von dem von der aufforderung des herrn jesus gesprochen tut dies zu meinem gedächtnis können wir uns vorstellen dass hier im volk israel solche waren die gesagt haben ich möchte da nicht mit feiern aber warum gibt es heute so viele in unserer mitte auch junge leute vielleicht auch manchmal ältere die sind zwar immer dabei aber die nehmen nicht teil am brotbrechen die brechen nicht nehmen nichts von dem brot trinken nichts von dem wein der jesus sagt so oft ihr

dieses [00:49:04] tut verkündigt ihr den tod des herrn wenn wir nur dabei sitzen verkündigen wir nicht den tod des herrn es ist gut wenn wir dabei sind auch wenn die kinder dabei sind das ist keine frage aber wenn alle voraussetzungen erfüllt sind warum kommen wir dann dieser aufforderung des herrn jesus nicht nach jetzt denken wir noch mal daran unter welchen umständen hatte herr jesus seine jünger aufgefordert tut dies zu meinem gedächtnis das hat er getan angesichts seines todes das hat er getan angesichts des größten beweises seiner liebe indem er sich hingab auf golgatha und wollen wir angesichts dieser liebe des herrn jesus angesichts seiner leiden und seines todes am kreuz uns [00:50:04] innerlich verschließen und sagen nein herr ich möchte das nicht tun da habe ich diesen gedanken einmal hier so sagen wir tut das manchmal leid wenn man junge gläubige heranwachsende gläubige sieht die ja seit jahren in die zusammenkünfte kommen vielleicht seit jahrzehnten und aus nicht erkennbarem grund nicht am brotbrechen teilnehmen ich weiß nicht ob das hier so ist aber erlaubt mir dass ich das einfach mal so sage in vers 20 beginnt der letzte abschnitt der lebensgeschichte josias und man möchte diesen abschnitt am liebsten überschlagen nach diesen dingen nach allem diesem als josia das haus eingerichtet hatte zog nico der könig von ägypten hinauf da war josia 39 jahre [00:51:04] alt vorher war 26 bei dem was wir vorher gefunden haben jetzt ist er 39 13 jahre seines lebens waren vergangen seit dieser herrlichen passer feier 13 jahre über die gott schweigt und dann kommt plötzlich ein so trauriges ende man möchte wirklich am liebsten diese verse überlesen und doch sind sie auch zu unserer unterweisung gegeben den sprüchen lesen wir ich glaube in kapitel 4 steht dieser vers der weg des gerechten ist wie das glänzende morgenlicht das stets heller leuchtet bis zur vollen tageshöhe wenn wir das leben josias bis vers 19 lesen dann ist josia ein beweis dafür der fahrt des gerechten ist wie das glänzende morgenlicht die sonne geht auf in ihrer kraft sie steigt bis zum zenit empor so ist das leben des gerechten so war das [00:52:06] leben josias und dann ein plötzlicher steiler absturz 13 jahre schweigen und dann diese begebenheit über das ende josias da lässt er sich in einen kampf ein in einen streit ein der ihnen nichts anging und da wo er vorher seine stärke bewiesen hatte im gehorsam gott gegenüber genau da wird er geprüft und genau da fällt er übrigens bei hiskia war das genauso ist ja haben wir gesehen war ganz besonders dadurch gekennzeichnet dass er gott vertraute und da wurde er geprüft und in dem punkt fiel er josia war dadurch gekennzeichnet dass er tat was recht war in den augen gottes [00:53:04] nach allem so haben wir sind für 26 gelesen was im gesetz jehovas geschrieben steht er war gehorsam er unterwarf sich dem wort gottes da wird er geprüft und da fällt er ach ihr lieben wir dürfen nie selbst sicher sein wenn wir meinen wir hätten etwas erreicht wir hätten etwas bewegt dann prüft gott uns und wenn wir selbst sicher sind dann werden wir fallen das ist so traurig wenn wir das ende hier von josia lesen und wir fragen uns wenn wir so diesen abschnitt lesen was waren das denn für motive die den josia geleitet haben sich in diesen völlig unnötigen kampf einzulassen war es vielleicht geltungs sucht er war kein mann des krieges kein könig des krieges wollte er sich [00:54:06] ein romes blatt anheften wollte er ein faktor in dieser welt sein wollte er etwas gelten dass er sich mit dem könig von ägypten anlegte wir wissen es nicht geltungs sucht ist sicherlich eine gefahr für uns alle ob es die kulturelle welt ist ob es die politische welt ist oder ob es die religiöse welt ist geltungs sucht ist eine der größten gefahren wo auch wir kippen können und umfallen können josia war in vielen bereichen seines lebens ein hinweis auf den herrn jesus aber hier ist genau das gegenteil der fall von dem herrn jesus lesen wir dass er sich selbst zu nichts machte und bei josia müssen wir annehmen dass er etwas darstellen wollte josia war ungehorsam er hörte nicht auf die [00:55:11] worte gottes der jesus war gehorsam bis zum tod ja zum tod am kreuz sagt uns philippe 2 wieder ein großer kontrast der vor uns steht und vielleicht gab es außer geltungs sucht noch einen weiteren grund wir lesen etwas zwischen den zeilen aber wir haben den eindruck dass wir hier einen sehr starsinnigen menschen auf einmal vor uns haben und auch starsin kann für uns zu einer großen gefahr werden in jungen jahren war sein herz weich weich für das was gott ihm sagte gott konnte sein wort in sein herz eingraben hier im alter

wird er starsinnig er verkleidet sich er [00:56:05] zieht in diesen krieg und er kommt um über diese maskerade josias könnte man auch nachdenken könnte man auch fragen warum tat er das wer sich maskiert wer sich verkleidet er versucht im gewissen sinn seine eigene identität zu verändern das machen übrigens viele leute jetzt im karneval die verkleiden sich um einmal nicht sie selbst zu sein sondern jemand anders zu sein um dann alle möglichen dinge zu tun wie man sonst nicht tut das nur mal als randbemerkung josia verkleidete sich finden wir öfter im wort gottes dass menschen sich verkleidet haben und das war selten gut tamer verkleidete sich um juda zu verführen zur hurerei saul verkleidete sich um zu einem okkulten medium zu gehen der könig ab verkleidete sich joseph hat hat sich verkleidet josia hat sich verkleidet [00:57:04] liebe wie oft geben wir unsere eigene identität auf gehen in die welt ohne erkennen zu lassen wer wir eigentlich sind und josia kam dabei um ich erinnere mich wenn ich das noch ganz kurz sagen erzählen davon einen jungen bruder der bei der bundeswehr war er hatte einen treuen onkel der ihm manchen guten hinweis gegeben hatte bevor nun diese zeit anbrach und nach dem einen monat seines dienstes herum war fragt ihn sein onkel nun wie ist es denn so gelaufen war sagt er ist also eigentlich ganz gut gelaufen dann fragt der onkel ihn wir haben denn deine kameraden darauf reagiert dass du dich als christ bekannt hast dann hat er gesagt das hat bis jetzt noch keiner gemerkt das war so eine verkleidung und am ende der bundeswehrzeit hatte dieser junge mann seine [00:58:04] beziehung zu seinem herrn verloren josia kam in diesem kampf um ganz juda und jerusalem trauerte um josia und wir können verstehen dass jeremia dieses klagelied anstimmte eine schöne geschichte geht so traurig zu ende ach sie geht doch nicht ganz so traurig zu ende ganz zum schluss wenn auch das leben josias traurig zu ende geht aber der bericht den gott uns gibt der geht doch nicht so ganz traurig zu ende denn der letzte vers sagt uns das übrige der geschichte josias und seine guten taten nach dem was im gesetz jehovas geschrieben steht diesen vers möchte ich gerne an das ende stellen seine guten taten nach dem was im gesetz jehovas geschrieben steht ganz zum ende [00:59:06] weist gott uns noch einmal auf den punkt hin in dem josia uns ein beispiel ist und das wollen wir in aller erster linie mitnehmen seine guten taten nach dem was im gesetz jehovas geschrieben steht wir haben das gesehen wie josia sich bedingungslos über den größten teil seines lebens hinweg dem öffnete was gott ihm in seinem wort sagte für sein persönliches leben für sein volk und für den gottesdienst und ich ende noch einmal mit dem lieder vers den ich auch gestern abend zitiert habe von graf von zinzendorf wenn nicht mehr dein wort soll gelten worauf soll der glaube ruhen mir ist nicht um tausend welten aber um dein wort zu tun philadelphia wird gesagt du hast [01:00:03] mein wort bewahrt und meinen namen nicht verleugnet dass das wort gottes doch seine still verborgene kraft von der wir gesungen haben in unserem persönlichen aber auch in unserem gemeinschaftlichen leben entfalten kann